

Rundbrief 2/2019 im Juli

„Willst Du glücklich sein im Leben,
trage bei zu anderer Glück.
Denn die Freude, die wir geben
kehrt ins eigene Herz zurück.“
(J.W. von Goethe)

Liebe Zeitgeister, liebe Freunde und Interessenten,

wer kennt ihn nicht, diesen Spruch, der bei vielen von uns noch im längst vergilbten Poesiealbum steht...

Kitsch, keine Frage, nicht mehr zeitgemäß, ja sicher und doch ist es so, dass auch für die heutige Welt noch ein wahrer Kern darin steckt, einer Welt, die -so formulierte es unser Kirchenchorleiter- „ein wenig Kitsch sehr wohl vertragen kann“ oder zumindest könnte. Vielen Menschen ist es ein Bedürfnis stets mehr als nur für sich selber da zu sein und so sind in der letzten Zeit viele Zeitgeber dazu und „alte“ wieder „ins Boot“ und zum Einsatz gekommen.

Das Steuerungsteam hat sich seither jeden Monat getroffen, das Büro wurde fertig ausgestattet, -wenn auch der PC noch nicht in Betrieb genommen werden konnte-, es wurde in Krankheitsfällen ausgeholfen, Hunde wurden Gassi geführt, Hagelschäden beseitigt, Gegenstände zum Recyclinghof gefahren, Konzertbesuche und Arzttermine organisiert und begleitet, Besuche und Telefonate gemacht, viele Kleinigkeiten des Alltags bewegt....Kurz gesagt, es wurde viel Zeit gespendet und viel getan unter dem Motto: „Wir machen alles...- außer Rechnungen stellen!“

Viele freundliche und aufmunternde Worte begleiteten den Neustart der Zeitgeister durch das erste halbe Jahr. Wieder sind drei Monate seit dem letzten Rundbrief vergangen und wieder wird es Zeit, ein wenig Rückschau zu halten und ein wenig Bilanz zu ziehen.

Das wollen wir gerne in geselliger Runde tun und treffen uns deshalb zum gemütlichen Beisammensein im Biergarten vom „Alten Wirt“ in der Hauptstraße neben Alt St. Ulrich ab 18 Uhr am 1.8. 2019. Getränke gehen auf eigene Rechnung, für ein kleines Picknick sorgt das Steuerungsteam. Herzliche Einladung!

Mit besten Grüßen,

das Steuerungsteam der Zeitgeister

Carmen Deffner, Monika und Jochen Kippe, Astrid Scholz-Grün, Sandra Nägele